

Dach, Simon: Christliches Sterb Liedchen (1632)

- 1 Mit mir machst du es leicht ein Ende
- 2 Denn was bin ich, der Schatten Kind,
- 3 O Vatter, gegen deine Hände
- 4 Die aller Dinge Meister sind?
- 5 Die Gestalt und Leben
- 6 Vnd Erhaltung geben
- 7 Allem nah vnd fern,
- 8 Die die Himmels-Scheiben
- 9 Vnauffhörlich treiben
- 10 Vmb den Angel-Stern?

- 11 Die ungeheuer-grosse Festen
- 12 Umbspannest du mit einer Hand,
- 13 Du hast den Ostraum von dem Westen
- 14 Mit fernen Grentzen abgetrannt,
- 15 Hälst die Wind' im Zügel,
- 16 Vnd gibst jhnen Flügel
- 17 Wenn es dir gefält,
- 18 Wolcken, Flut und Flammen
- 19 Tretten stracks zusammen
- 20 Rings vmb dein Gezelt.

- 21 Vnd suchst mit mir es an zu nehmen?
- 22 Schaw wie ich zugerichtet bin,
- 23 Ich gleiche kaum nur einem Schämen,
- 24 Die Lebens-Kräfftte sind dahin,
- 25 Ich bin hin und wieder
- 26 Daß mich meine Glieder
- 27 An zu sehen grawt,
- 28 Bin von dir zubrochen,
- 29 Hange mit den Knochen
- 30 Kaum in meiner Haut.

- 31 Ich rede schwer mit meiner Zungen,

32 Der Augen Fenster brechen mir,
33 Kein Athem ist in meiner Lungen,
34 Nichts als der rechte Tod ist hier,
35 Sey gegrüsst, o Erde,
36 Der ich jetzund werde,
37 Sonne, gute Nacht,
38 Gutte Nacht, jhr Meinen,
39 Keiner ist durch weinen
40 Noch zurück gebracht!

41 Wirst du mich aber, Gott, verlassen
42 In dieser meiner letzten Noht?
43 Wer weis sich mein doch an zu massen?
44 Denn Menschen Hülff' ist längst hie tod.
45 Wo ist nun mein Flehen,
46 Wenn ich her gesehen
47 Auff den letzten Streit,
48 Daß du mich wolttst retten
49 Aus des Todes-Ketten?
50 Komm, nun ist es Zeit.

51 Sind meine Sünden dir im Wege
52 Die ich durch Busse, so mich kränckt,
53 Auff meines Jesu Schultern lege
54 Der jetzt vor mir am Creütze
55 Heilt sein Blutvergiessen
56 Mir nicht das gewissen?
57 Sein Verdienst ist mein,
58 Kanst du also schweigen?
59 Mir nicht Hülff erzeigen?
60 Mich verseumten? nein!

61 Nur komm mit einer sanften Stunden,
62 Ich warte sehnlich auff dein Heil
63 Laß mich der Schmertzen seyn entbunden,

64 Vnd schenck mir deines Reiches Theil,
65 Da ich dich wil preisen
66 Mit der Engel Weisen,
67 Wil in dir erfrewt
68 Frey gestehn, daß Ehre
69 Danck vnd Ruhm gehöre
70 Dir in Ewigheit.

(Textopus: Christliches Sterb Liedchen. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/53375>)